

04.09.2018 13:05

Regionalliga Nordost: Zusammenfassungen 6. Spieltag



Daniel Frahn (Foto); (c) gettyimages

Regionalliga Nordost: Zusammenfassung 6. Spieltag (Freitag)

+++ Babelsberg und Viktoria machen Boden gut +++

Der ehemalige Zweitligist SV Babelsberg 03 hat zum Auftakt des 6. Spieltages in der Regionalliga Nordost den zweiten Tabellenplatz erobert. Das Team von Trainer und Sportchef Almedin Civa gewann das Derby gegen Aufsteiger FSV Optik Rathenow 1:0 (1:0) und rückte zumindest vorerst bis auf zwei Punkte an Spitzenreiter Chemnitzer FC heran.

Vor 1807 Zuschauern im Potsdamer Karl-Liebknecht-Stadion gelang dem erst 19-jährigen Tobias Dombrowa (42.) kurz vor der Pause der einzige Treffer der Partie. Die Gäste aus Rathenow blieben zum fünften Mal in Serie ohne Sieg, holten in dieser Phase einen Zähler.

Der FC Viktoria Berlin gewann sein Heimspiel gegen den FC Oberlausitz Neugersdorf 2:0 (1:0), verbesserte sich auf Rang vier. Petar Sliskovic (45.+2, Foulelfmeter) brachte die Hauptstadt in der Nachspielzeit der ersten Halbzeit auf die Siegerstraße. Nick Scharkowski (52.) stellte den Endstand her.
mispw

Regionalliga Nordost: Zusammenfassung 6. Spieltag (Samstag)

+++ Brasnic erlöst BFC Dynamo +++

Der mit großen Ambitionen in die Regionalliga Nordost-Saison gestartete BFC Dynamo hat am 6. Spieltag eine Serie von vier Partien ohne Sieg (drei Niederlagen, ein Remis) beendet. Gegen den 1. FC Lok Leipzig behielten die Hauptstadtler vor 1107 Zuschauern 1:0 (1:0) die Oberhand.

Schon früh im Spiel hatte Sommerzugang Marc Brasnic (3.) den Siegtreffer für den BFC markiert. Für den ehemaligen Zweitligaprofi und kroatischen Juniorennationalspieler, der erst vor rund einer Woche vom Regionalliga West-Vizemeister Viktoria Köln zu den Berlinern gewechselt war, war es das erste Tor im BFC-Trikot. Lok Leipzig musste die dritte Niederlage im sechsten Saisonspiel hinnehmen und verlor kurz vor Ende der Partie auch noch Verteidiger Ryan Malone, der wegen groben Foulspiels die Rote Karte sah (88.).

Der FC Rot-Weiß Erfurt hat nach zuvor zwei Niederlagen wieder einen Sieg eingefahren. Gegen die FSV Budissa Bautzen gab es vor 3289 Zuschauern einen 1:0 (1:0)-Heimerfolg. Torschütze für den Drittligaabsteiger war Velimir Jovanovic (42.), der kurz vor der Pause getroffen hatte. Bautzen bleibt auswärts ohne Sieg (zwei Niederlagen, ein Remis).

+++ Hertha BSC setzt Lauf fort +++

Die U 23 von Hertha BSC hat ihren Lauf fortgesetzt. Das 1:0 (1:0) beim Aufsteiger Bischofswerdaer FV war für die zweite Mannschaft des Bundesligisten der dritte Sieg in Folge. Lange Zeit hatte es zunächst nach einem torlosen Remis ausgesehen. Dann sah aber Philipp Kötzsch (75.) von den Gastgebern wegen eines wiederholten Foulspiels die Gelb-Rote Karte. Wenig später entschied ein Eigentor von Fernando Lenk (80.) die Partie zugunsten der Hertha. mspw

Regionalliga Nordost: Zusammenfassung 6. Spieltag (Sonntag)

+++ Frahn-Hattrick hält Chemnitz auf Kurs +++

Der Chemnitzer FC hat Rang eins in der Regionalliga Nordost mit dem sechsten Sieg am 6. Spieltag gefestigt. Die Auswärtspartie bei Germania Halberstadt entschied der Drittligaabsteiger 4:2 (1:2) für sich. Mit optimalen 18 Zählern führt Chemnitz die Tabelle an.

Bei der Partie in Halberstadt war es hin- und hergegangen. Für den CFC trugen sich Daniel Frahn (54./80./86.) mit einem Hattrick sowie Tobias Müller (12.) in die Torschützenliste ein, für die Germania Kapitän Benjamin Boltze (29., Foulelfmeter) und Denis Jäpel (36.). Der Halberstädter Tino Schulze (70.) handelte sich wegen wiederholten Foulspiels die Gelb-Rote Karte ein.

Erster Verfolger des Chemnitzer FC ist der FSV Wacker Nordhausen, der nach einem 2:1 (0:1) bei Union Fürstenwalde ebenfalls noch unbesiegt ist und 14 Punkte auf dem Konto hat. In Fürstenwalde sorgten Nils Pichinot (48.) und Carsten Kammlott (83.) mit ihren Treffern für den vierten Saisonsieg. Schlusslicht Fürstenwalde, dank Nils Wilko Stettin (37.) in Führung gegangen, wartet nach sechs Begegnungen noch auf den ersten Sieg. Ein Zähler steht zu Buche.

+++ Last-Minute-Sieg für Berliner AK +++

Tabellenvierter, einen Punkt hinter Wacker Nordhausen, ist der Berliner AK, der sich in letzter Minute 3:2 (1:1) beim VfB Auerbach durchsetzte. Es war für den BAK im dritten Auswärtsspiel der dritte Sieg. Großen Anteil am Erfolg hatten Fatlum Elezi (15.), Abu Bakarr Kargbo (75.) und der eingewechselte Seref Özcan (90.+2) mit ihren Toren. Für Auerbach traf Marcel Schlosser (19./48.) doppelt.

Keinen Sieger gab es beim 2:2 (1:1) zwischen dem ZFC Meuselwitz und der VSG Altglienicke. Der ZFC bleibt damit daheim ohne Niederlage. Luca Bürger (34.) und Henrik Ernst (72.) markierten die Treffer für Meuselwitz. Für Altglienicke war Benjamin Förster (8./64.) doppelt erfolgreich. mspw



polytan

TOP-SPORT
WERBEAGENTUR GmbH



